Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 27

Rubrik: Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) nachbrud verboten

Die Unterbanarbeiten für Erweiterung ber Geleifeanlagen auf der Station St. Fiden an Bauunternehmer B. Roffi-3weifel in St. Gallen.

Entwäfferung und Justandstellung bes Alfred Sicherplates in Burich an Schenkel & Juen in Burich III.

Kirche Wohlen (Nargan). Terrazzobodenbeläge an das Mofaitsgeschäft von Anton Tibiletti, Zürich.

Straffentorrettion Pfungen. Bementarbeiten und Chauffierung für die Korrettion ber Strafe 1. Rlaffe von der Station Pfungen gegen das Dorf an Gebr. Bona in Pfungen.

Unterbauarbeiten für das 3. Los der Doppelfpur Croy-Ballorbe an G. Ciane & Sohn in Cron.

Kirche Adliswif (Zürich). Bobenbeläge an das Spezial-Mofaitgeschäft von Anton Tibiletti, Zürich.

Herstellung eines Kanals im Gelbhansgarten Schaffhansen an Frang Roff, Schaffhaufen.

Rirche in Rathausen. Bodenbelage an Die Mofaitplattenfabrit von Dr. B. Pfuffer in Lugern.

Korrettion des Obersectalbaches in Näfels und seiner Zuflüsse an Bauunternehmer Antonio Scola in Sool.

Strafenbaute Erlenbach. Samtliche Arbeiten des letten Teilftuctes an Unternehmer Bonetti in Meilen.

Pfarrhaus Unterftraß Birich IV. Terragzobodenbeläge an Anton Tibiletti, Zürich.

Schulbansban Kerzers, Schreinerarbeiten an Schreier, Narberg; Glaserarbeiten an Krattiger & Cie., Kerzers; Parkettböden an Renser & Cie., Bözingen, und Parketterie Nigle; Asphaltbeläge an Baumberger & Koch, Basel.
Kanalisation Winterthur. Die in der Tachlisbrunnenstraße vom Haldengut dis Brunngasse zu legende Kanalisation an Bauunternehmer Leemann in Winterthur.

Erstellung von zwei Sperren der Anfirunstorporation Sätsingen-Diesbach (Glacus) an Atfordant Johann Breach. Bauleitung: Kantonsingenieur Hefti.



Kirche Mühlehorn (Glarus). Terrazzoboden an Anton Tibiletti in Zürich.

Erstellung ber neuen Strafe Riebbach-Oberbottigen-Mazenried an Strafenbauer Chr. Beibel in Thörishaus-Bümpliz.

Kirchturmrenovation Barzheim. Erstellung des Gerüftes an Zimmermeister Alfred Winzeler in Barzheim; Malerarbeiten an Maler Denz in Thanngen.

Bermeffung des Berimeter-Gebietes am Durrenbach bei Stein, Obertoggenburg, an Konfordatsgeometer G. Baldvogel, St. Gallen.

Pfarrhaus und Kapelle an der Seinrichstraße Zürich III. Die Bodenbeläge an das Spezial-Wosaikgeschäft von Anton Tibiletti in Zürich.

Eleftrizitätswerf Luzern-Engelberg. Transformatorenstation im Steghof-Luzern. Erd-, Maurer- und Berputarbeiten an Gebrüder Keller; Zimmerarbeit an L. Buß, Zimmermeister; Holzzementdach an Hugentobler, Spengler; Spenglerarbeiten an Kronenberg; Gisenlieferungen an die von Moos'schen Eisenwerke; Schlosserarbeiten an den Schlosserweisterverein, alle in Luzern; Granitsarbeiten an die Granitbrüche Lavorgo A.S.; Kunststeine an F. Belfenftein und Gebr. Bianchini in Lugern.

Bafferversorgung Narwangen. Bollftändige Erstellung der Anlage an Guggenbuhl & Muller in Zurich.

Umban und Renovation der Conhalle Wil (St. Gallen). Maurer- und Berpugarbeiten an Baumeifter Gifenegger in Bil; Kunststeine an Kunststeinsabrikant Mayer in Bürglen; Zimmer-arbeiten an Zimmermann Meier in Wil; Spenglerarbeiten an Spengler Ackermann in Wil; Gifenlieferungen an Debrunner in St. Gallen. Bauleitung: Paul Truniger in Wil.

Arbeiten an der Kirche in Volketswil (Zürich). Erstellung der Riederdruck-Dampsheizung an Johann Müller, Zentralheizungs-geschäft in Rüti (Zürich); Erde und Maurerarbeiten hierzu an Maurermeister Heb. Bereuter in Hegnau und Jakob Fischer in Volketswil; Kupferbedachung auf dem Kirchturmhelm an Jakob Wagner, Spengler, Vater und Sohn, in Pfässisch und Unriswil.

Schulhausneuban Gumligen. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an Baumeister Hübscher; Zimmerarbeiten an Zimmer-meister Stämpsti; Spenglerarbeiten an Spenglermeister Feller, alle in Muri bei Bern. Bauleitung: F. Brechbühler, Architeft.

Wafferversorgung Sombrechtikon. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Erweiterung des Leitungsnetzes an Jugen. Rohrer in Winterthur. Bauleitung: Jugen. Pfifter, Wädenswil.

Bau bes Turbinenhauses bes elettr. Wertes Walchwil an Bau-meifter Landis in Bug.

Basserbersonung Zizers. Lieserung von zirka 700 m schmiedeisernen Wasserleitungsröhren an Gebr. Köchling, Basel; Lieserung der Steinzeugröhren an Mechanische Steinzeugröhrenfabrik Schafshausen.

Wohnhansnenban für S. Baur, Franenfeld. Erdarbeiten an Aktordant Stutz, Franenfeld; Maurerarbeiten an Maurermeister Müller, Gerlikon; Kunststeinarbeiten an Meier; Glaserarbeiten an Bertsche; Schlofferarbeiten an Tuchschmid; Spenglerarbeiten an Bertrich, alle in Frauenfeld; Safnerarbeiten an Marti, Rurgdorf.

Clektrotedjuische und elektrodjemische Rundschan.

Gleftrigitätswerf Burg (Margau). An ber Erftellung dieser Kraftanlage wird zur Zeit recht lebhaft gearbeitet und, wie man hört, soll solche bis nächstes Reujahr fertig erftellt fein. Der Regulier- bezw. Abflugweiher ist bereits vollendet; gegenwärtig arbeitet ein halbes hundert Italiener am Sammelweiher, der auf der Ebene zwischen Burg und der luzernischen Ortschaft Niederwil zu liegen kommt. Derfelbe soll 20 Millionen Liter faffen, gewiß ein ansehnliches Bafferbeden.

Die Strede von der Wafferfaffung in Niederwil bis zur Turbinenanlage in Burg beträgt wenig mehr als einen Kilometer und weift folche ein Gefälle von 90 m auf. Und der Rickenbach selber hat im vergangenen so trockenen Sommer seine Stabilität bezüglich Wasser= menge im günftigsten Licht gezeigt, woraus zu ent-nehmen ist, daß Burg und die umliegenden luzernischen Gemeinden vollauf mit Energie für Licht und Motoren= betrieb verforgt werden fonnen.

Elettrizitätsversorgung Durnten. Die Bivilgemeinde Unter-Dürnten beschloß Einführung der Glettrizität zu Licht- und Rraftzweden mit Strombezug aus dem Elektrizitätswerk Beznau und Leitungsanschluß in Wendhäuslen-Bubikon. Der Stromlieserungsvertrag mit der Aktiengesellschaft "Motor" in Baden wurde ratifiziert.

Elektrische Beleuchtung Haslen (Glarus). Auch in Haslen hat die elektrische Beleuchtung ihren Einzug gehalten; am 25. September erstrahlten die Glühlampen

zum erstenmal.

Elektrische Beleuchtung Jonschwil (St. Gallen). Die Gemeinde Jonschwil beschloß die Einführung der elektrischen Dorsbeleuchtung. Die Firma Gmür & Co. in Schänis dürfte mit den Installationen betraut werden. Die Erstellung des Werkes, das im Minimum auf zirka 400 Flammen sür den Ansang berechnet ist, soll nun sogleich an die Hand genommen werden. Bereits wurde von der Gesellschaft die Wasserkraft des sogen. Mühlebaches erworden; der Stauweiher kommt unmittelbar hinter das Dorf zu liegen, er wird annähernd 2 Mill. Liter sassen. Die Lage ist sür die Erstellung des Werkes außerordentlich günstig, weil gleich hinter dem geplanten Stauweiher das Wasser ein Gesälle von 90—100 % besitzt. Der Kostenvoranschlag beträgt nahezu Fr. 50,000. Die Taxen sür den Lichtbezug sind 10 % niedriger angesetzt als beim Kubelwerk.

Glektrische Beleuchtung Grellingen. Letten Sonntag hat die Gemeinde Grellingen die Einführung der elektrischen Beleuchtung beschlossen.

Elektrizitätswerk Wartan (St. Gallen). (Korr.) Die auf nächsten Sonntag einberusene Genossengemeinde hat über die Gewährung von Vollmacht und Kredit zur Ausarbeitung des definitiven Planes für den Bau eines Elektrizitätswerkes zu entscheiden. Die ausgestellte Kentabilitätsberechnung soll so günstige Kesultate ergeben haben, daß ein Kisiko für die Ortsgemeinde Wartau ausgeschlossen erscheint.

Elektrizitätswerk im Tessin. An der Maggia bei Ponte Brolla, einige Kilometer von Locarno, wird ein Wasserwerk erstellt, das dis zu 2500 PS liesern kann und nur 450,000 Fr. kostet. Die der Maggia ent-nommene Wassermenge ist 3½ Sekundenkubikmeter, die Druckhöhe zirka 70 m. Die elektrische Energie sür Licht und Krast wird aber mehr nach Lugano als nach dem nahen Locarno geleitet.

Bald wird der Hohenwald (Baden) Elektrizität erhalten. Sie kommt von Rheinselden. Das Netz umsaßt 22 Ortschaften. Die Leitung hat den Zweck, die Webstühle auf elektrischem Wege zu betreiben und serner die Gegend elektrisch zu beleuchten. Die Arbeiten wurden von der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft, die ihren Sig in Berlin hat, ausgesührt. Die Kosten betragen 300,000 Mk. Die Eröffnung ist am 1. Oktober erfolgt.

Eleftrische Spalierdrähte. Ein Brot durchs Rüchenfenster gereicht zu haben, kostete dem achtzehnjährigen Bäckergesellen Charles François Girod das Leben und enthüllte zugleich der in der Rue de Lyon in Genf wohnhaften Familie Martin die Todesgefahr, in der sie unbewußt geschwebt. Das Haus war auf 3 Seiten mit Spalierdrähten bedeckt, die oben am Dach durch Schlingpflanzen verbogen und mit der elettr. Leitung in Verbindung gebracht worden waren. Un diese unvermutete elektrische Batterie, die das ganze Haus um= gab, war der junge Girod geraten, als er der Magd das Brot reichte. Einen Schrei ausstoßend, fiel er gegen die Band. Herr Martin wollte ihm zu Hülfe kommen, erhielt aber seinerseits einen heftigen Schlag, der ihn zu Boden schleuderte. Der herbeigerusene Arzt konsta-tierte, daß Girod den Tod durch elektrischen Strom crlitten habe. Auf der Suche nach dem Brotträger geriet Herr Martin selber au das fatale Drahtnet; er fiel zu Boden, doch blieb die Hand in den Drahten hängen. Sein Sohn eilte herbei und erlitt dasselbe Schicksal. Die Tochter des Hauses war das dritte und ein Polizist das vierte Opfer. Endlich vermochte sich Herr Martin loszureißen und befreite so auch seine Leidensgefährten; alle waren zum Glück mit bloßen starken Erschütterungen davongekommen.

Perschiedenes.

Bauwesen im Kanton Bern. (rd.-Korr.) Mit dem Bau tes längst ersehnten Armenhauses sür den Juratreis, das in Neuenstadt errichtet wird, geht es. nun vorwärts. Prächtig im Osten des "Duodez-Städtchens" gelegen, wird die Anstalt bei weitherziger und kundiger Leitung wenig von den Schrecknissen an

Sensationelle Neuheit.



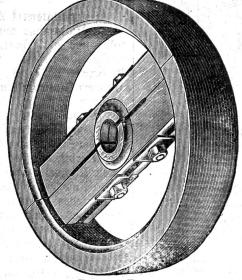
Zwei- Holzstoffteilige Holzstoff-

In allen Kulturstaaten patentiert
Patent No. 27320.

Jede Kranzhälfte besteht aus einem Stück.

Fabrikant:

Schweizer. Xylolithfabrik Dr. P. Karrer vorm. Rilliet & Karrer, Wildegg.



Patent Beran.

Riemenscheihen

Internationale Spiritus-Ausstellung in Wien 1904: Staatspreis.

Solideste, leichteste und billigste Scheibe der Gegenwart.

Generalvertreter für die Schweiz:

Jacob, Wiederkehr & Co.

in Winterthur.

1362